

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 42 (1916)  
**Heft:** 42

## **Werbung**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 15.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Episoden von Dr. Faust

Unser Rhetoriklehrer im Gymnasium hieß „Bovist“, weil er so unsauber war. Er führte nie einen Bleistift mit sich, sondern ließ ihn sich immer, wenn er ihn zu den Notizen in seinem stets arg beschmutzten Notizbuch brauchte, von dem Schüler, der ihm gerade am nächsten war. Dann behielt er ihn für den Rest der Stunde, um ihn weidlich in seinen ungepflegten Mund zu nehmen und ihn mit den Zähnen zu bekauen. Diese Erfahrung machte sich Hans Ruppig zunutze, welcher zu den frechsten Schülern unserer Klasse gehörte und der nebenbei bemerkte, heute als gesuchter Advokat amte. Dazumal hatte er den Spottnamen „Schnorre“, vielleicht verdient er ihn heute

noch. Besagter Ruppig (Pseudo) ließ nun einmal seinen Bleistift von einem räudigen Kötter der Stadt apportieren, sodaß er ganz zerissen wurde, tauchte ihn hierauf in Leim, Tinte und Salmiak, wälzte ihn dann noch wiederholt im Gassenschmuck und legte ihn vor sich hin auf die Bank. Dann lockte er den „Bovist“ durch Flüstern und Richern an seinen Platz, gab eine recht dumme Antwort auf seine Frage, und alsbald sahen wir alle zu unserm größten Vergnügen, wie „Bovist“ nach dem Bleistift griff, um über Ruppig seine tadelnde Notiz ins Büchlein einzutragen. Nicht lange dauerte es, da hatte er das ekle Ding zwischen seinen Lippen und biß daran herum. Die ganze Klasse konnte sich nicht mehr halten

und fing zu kichern und zu grunzen an. Wohl aus diesem Grunde wurde „Bovist“ auf die Beschaffenheit seines Lutschbeutels aufmerksam. Er nahm den Bleistift aus dem Munde, besah ihn mit seinen kleinen, heimtückischen Auglein und schrie Ruppig an: „Was haben Sie mit dem Bleistift gemacht, Sie, Sie Siegel?“ — „Ich? gemacht?“ fragte der erstaunt. „Ach, richtig!“ setzte er dem hinzu, „das ist ja der Bleistift, den ich vorhin im Pissoir gefunden habe.“

Mein bester Schulfreund Paul S. war von der Zürcher Kantonschule in unsere Klasse übergetreten und mußte sich zu diesem Behufe auch unserm Rektor vorstellen, der als ein

## Hotels | Theater | Konzerte | Cafés

### BERN

**Vegetarische Speisen** täglich reiche Auswahl und schmackhaft zubereitet, leicht verdaulich, finden Sie in dem bekannten Restaurant

Hirschengraben Bern 1551

(1 Min. v. Bahnhof)

### „Wohlfart“

### KINO Helvetia

BERN (bei d. Hauptpost)

### Café Corso

Bern Aarbergergasse 40

Täglich: 1613

Die Kapelle Meyer und Zwahlen.

### Massage

Dampf- u. Heissluftbad, Turnen mit dem Aplanalp-Turnapparat Marktgasse 29, Eingang Amthaus-gässchen. — Telefon Nr. 4768 Rosa Bleuel

### Hotel Maulbeerbaum, Bern

Neu eingerichtetes Haus. — Zimmer von Fr. 1.50 an.

### Café-Restaurant

Täglich v. 4½ bis 6½ u. 8 bis 10½ Uhr, Sonntags v. 11 bis 12 Uhr:

### Erstklassige Künstler-Konzerte!

Eintritt frei. 1600 Kein Konsumationsaufschlag

### Alkoholfreies Restaurant L. Grünig

vis-à-vis dem Stadttheater und Kornhauskeller. Gute bürgerlicher Mittag- und Abendtisch, sowie Restauration zu jeder Tageszeit. Mäßige Preise.

1476

### Zur Herbst-Saison

empfiehlt sich

### Fritz Lauper, Md. Tailleur

4 Schwanengasse - Bern - Schwanengasse 4

## Bitte, telephonieren Sie



### RINNER'S WIENER CAFÉ

BERN

Ecke Schaubatzygasse - Gurtingasse

6 Billards,

3 Gesellschaftszimmer

Kindl-Keller, 1 Kegelbahn

Münchner Kindl - Bräu

Pilsner Kaiser - Quell

Hochfeinen Café u. sonstige

exquisite Getränke. Zum ge-

fäll. Besuche empfiehlt sich

H. Rinner

1490

\*\*\*\*\*

Besuchen Sie das  
Crèmeerie - Restaurant

Bern, Münzgraben

vis-à-vis Bellevue-Palais.

Bern Pension Horlensia

8 Minuten v. Bahnhof

Bübenbergplatz - Laupenstrasse 1

Telefon 3945 - I. Etage

Schöne Zimmer, anerkannt gute

Küche. Nachmittagstee. 1553

\*\*\*\*\*

Spezialistin

für Massage und Körperpflege.

Fr. Anna Stöckli, Hirschen-

graben 10, III. St., Bern. 1646

Fussärztin - Masseuse

Fr. Bärtschi

Waghausgasse, Bern

Visitkarten liefert prompt

u. billig Jean

Frey, Buchdruckerei, Zürich.

\*\*\*\*\*

### Gebrüder GIESBRECHT

Bern



Berner Spiegel-Manufaktur  
Glasschleif- u. Polierwerke  
Blei u. Messingverglasungen  
Schaufenster- und Laden-  
Einrichtungen 1503

### Hotel-Pension

### Schweizerhaus

am Gurten bei Bern

Neuerbautes Haus :: Ruhige

Lage :: Prächtige Aussicht

Ganznahe Tannenwaldungen

Schöne Spaziergänge

daher für Pensionäre (Ruhe-  
und Erholungsbedürftige)

ganz besonders geeignet

Pensionspreise: 1494

Fr. 5.50 bis Fr. 7.50

alles Inbegriffen

Bitte Prospekte verlangen

Höfl. empf. sich d. Besitzerin

Familie Abderhalden.

\*\*\*\*\*

Verlorene Haare

erlangt man in kurzer Zeit wieder

mit Bartoschs - Brennnessel-

Haarwasser. Haarausfall

stellt man gänzlich. Der Haar-

wuchs wird ständig befördert.

Preis Fr. 2.50, dazu gehörig

Brennnessel - Shampooing mit Ei

zum Kopfwaschen, das Beste

3 Cts. Versendet Ro. Bartosch-

Graber, dipl. Spezialist für

Haarleiden, in Basel Ia. Par-

timerie-Spezialhaus. 1622

Wildische Haarpflege gegen Kahlkopfigkeit, Haarausfall, Schuppen, u. zur Erzeugung v. Augenbrauen u. Bartwuchs. Frau L. WILD Schwanengasse 9 BERN III. Etage 1491 Wildisches Haarwasser bei mir zu beziehen.

### Weinfelden Thur- Hotel, Merkur'

Tel. Nr. 43.

Bahnhof — Grosses mod. Restaurant — Komfort. Zimmer — Elektr. Licht und Zentralheizung — Gute Küche — Reelle Weine — Offenes Bier — Auto-Garage. — Es empfiehlt sich den HH. Geschäftsreisenden höfl. A. Saurwein-Fricker.

### ST. GALLEN

### Wiener-Café Neumann

St. Gallen, Oberer Graben 2

Rendez-vous der Fremden — Bier vom Fass — Reale Weine — Grosse Auswahl in- und ausländischer Zeitungen

### 4000 Musikstücke

Ed. Schott-Einzelauflage  
Jede Nummer 30 Cts.

Für jeden musikalischen Geschmack und Schwierigkeitsgrad. Katalog gratis.

Musikhaus A. H. Seeger  
St. Gallen :: Theaterplatz

### Papier-Servietten

mit od. ohne Druck, liefert rasch u. billig

JEAN FREY  
Buchdruckerei, Zürich.

### Altertümer-Verkauf

Schränke	Pendulen	Niederländer
Kommoden	Minaturen	Koller
Sekretäre	Englische	Henner
Stühle	Französische	Leuenberger
Tische	Schweizer Stiche	Guido Renni
Truhnen	Zürcher Ansichten	Religiöse Sujets
Arbeitstischli	Goldschmuck	Zinn-Kannen, Porzellan

Th. Deucher, Löwenstrasse 67, b. Bahnhof, Zürich.

Zürich  
Tag- und  
Nachtbetrieb

250  
Auto-Taxameter